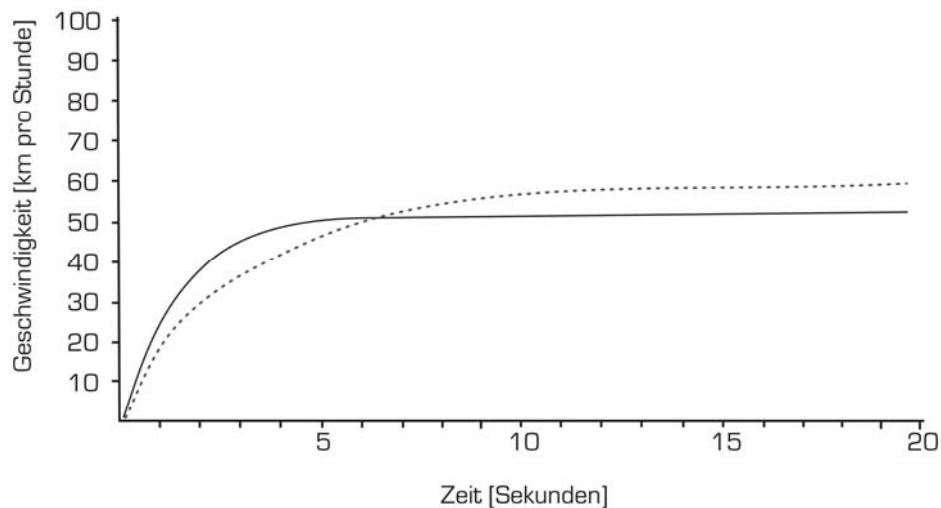


# Löwen im Katzendschungel

1. Notiere den englischen und den wissenschaftlichen Namen.

Indischer Löwe		
Sumatratiger		
Rostkatze		

2. Löwen sind die einzigen sozial lebenden Großkatzen. Ein frei lebendes Rudel in der afrikanischen Steppe (dort kann man die Tiere besser beobachten) besteht aus ein bis drei erwachsenen männlichen und etwa zwölf erwachsenen weiblichen Tieren mit Jungtieren. Man kann männliche und weibliche Tiere leicht unterscheiden. Alle Beutetiere (Gnu, Zebra, Thomsongazelle, ...) des Löwen können schneller laufen als er.



Löwe: durchgezogene Linie, Zebra: gestrichelter Kurvenverlauf  
 nach: Bertsch, Andreas: Wie Pflanzen und Tiere sich ernähren, Ravensburg 1980

Es ergeben sich viele Fragen:

Was bedeuten Übereinstimmungen bei den lateinischen Namen? Wann drei, wann nur zwei Namen? Warum ist der Indische Löwe schwerer zu beobachten? Was bedeutet „sozial“? Welche Vor- und Nachteile hat das Leben im Rudel? Wie kommt es zu der Zusammensetzung des Rudels? Welchen Vorteil hat die Mähne des Löwen? Wie kann der Löwe das schnelle Beutetier fangen? Welche Zähne sieht man auf dem Bild, welche nicht? Was kann er mit den Zähnen machen? Was kann er nicht mit seinen Zahntypen? Hat ein stärkeres Männchen von außerhalb die Gruppe übernommen, so versucht er alle Jungtiere, die noch gesäugt werden, zu töten. Ist er ein „Mörder“?

